

# Wochenblatt

## für Wilsdruff, Tharandt, Rossen, Siebenlehn und die Umgegenden. Amtsblatt

für die Königl. Amtshauptmannschaft zu Weissen, das Königl. Gerichtsamt und den Stadtrath zu Wilsdruff.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich zwei mal, Dienstags u. Freitags und kostet pro Quartal 1 Mark. — Inseratenannahme bis Montag resp. Donnerstag Mittags 12 Uhr.

Nr. 84.

Freitag, den 27. October

1876.

### Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die unter'm 13. December vorigen Jahres erlassene Bekanntmachung werden die Schulvorstände des hiesigen Bezirks darauf aufmerksam gemacht, daß die Anzeige über die für den Fall einer Mobilmachung als **unabkömmlich** zu bezeichnenden Lehrer spätestens bis zum

**15. November dieses Jahres**

anher zu erstatten und dazu das Seite 166 des Gesetz- und Verordnungsblattes vom laufenden Jahre ersichtliche Schema zu benutzen ist.  
Weissen, am 19. October 1876.

Die Königliche Bezirksschulinspektion.

Schmiedel.

Wangemann.

### Bekanntmachung.

Die diesjährigen amtlichen Herbstconferenzen der Lehrer im Aufsichtsbezirke Weissen werden in den nächsten Tagen abgehalten werden und zwar:

die Kreisconferenz **Wilsdruff** den 15. November c. im Saale des Gasthauses zum Adler in Wilsdruff.

Die Conferenzen beginnen früh von 9 Uhr ab.

Gegenstände der Verhandlung sind:

- 1) Grundsätze für den ersten Unterricht im Sprechen, Schreiben und Lesen.
- 2) Thesen über die Feststellung der äußern Schulordnung.
- 3) Vorschläge über Begründung und Leitung der Schul- und Volksbibliotheken.

Die Herren Lehrer wollen sich zu ihrer Kreisconferenz rechtzeitig einfinden und die für ihre Schulen neubeschafften guten Lehrmittel zur Anschauung mit vorlegen.

Die Herren Localschulinspektoren insbesondere, sowie die übrigen Mitglieder der Schulvorstände der Conferenzkreise werden zu den sie betreffenden Kreisconferenzen hierdurch eingeladen und die geehrten Herren Vorsitzenden gebeten, die Mitglieder des Schulvorstandes von dieser Einladung in Kenntniß setzen zu wollen.

Weissen, den 20. October 1876.

Der Königliche Bezirksschulinspector.

Wangemann.

### Bekanntmachung.

den Ausbruch der Schaepoden-Krankheit betreffend.

Unter der dem Fleischer Kühn in Löbtau Seitens Dresdner Fleischer zur Wartung und Pflege übergebenen, theils in Obergorbitz und theils in Raupitz eingestallt gewesenen, jetzt aber lediglich in Obergorbitz untergebrachten Herde Schafe ist die **Pockenkrankheit** ausgebrochen.

Indem man Solches hiermit bekannt macht, wird zugleich in Gemäßheit der Verordnung vom 18. November 1868, polizeiliche Maßregeln in Bezug auf die Pockenkrankheit der Schafe betreffend, den Durchtrieb von Schafen durch die Orte **Ober- und Niedergorbitz** und **Raupitz** so lange an deren Grenzen die Warnungstafeln aufgestellt sein werden, **verboten**. — Zuwiderhandlungen gegen dieses Verbot werden nach § 328 des Reichsstrafgesetzbuchs criminell mit Gefängnißstrafe bis zu 1 bez. 2 Jahren geahndet.

Dresden, am 23. October 1876.

Königliche Amtshauptmannschaft.

Berndt.

Von dem unterzeichneten Gerichts-Amt soll

den 9. Januar 1877

das dem Braumeister **Carl Heinrich Burkhardt** zugehörige

Brauereigrundstück No. 10g des Catasters und No. 101 des Grund- und Hypothekenbuchs für Herzogswalde vorm. Oberreinsberger Patrim.-Anth., welches Grundstück am 18. October 1876 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf

10677 Mark —

gewürdert worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle anhängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Wilsdruff, am 21. October 1876.

Königliches Gerichts-Amt daselbst.

Dr. Gangloff.

Für den abwesenden **Leberecht Gotthelf Rake** aus Grumbach ist heute der Ortsrichter Herr Carl Traugott Rautenstrauch in Grumbach als Abwesenheitsvormund verpflichtet worden, was hiermit veröffentlicht wird.

Königl. Gerichts-Amt Wilsdruff, am 20. October 1876.

Dr. Gangloff.